

© DRSC e.V.	Joachimsthaler Str. 34	10719 Berlin	Tel.: (030) 20 64 12 - 0	Fax: (030) 20 64 12 - 15
	Internet: www.drsc.de		E-Mail: info@drsc.de	
Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des FA wieder. Die Standpunkte des FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt. Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.				

FA FB – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	34. FA FB / 25.11.2024 / 10:45 – 11:30 Uhr
TOP:	03 – EFRAG Due Process Procedures
Thema:	DRSC-Stellungnahme zum Entwurf der EFRAG <i>Due Process Procedures for the EFRAG Financial Reporting Activities</i>
Unterlage:	34_03_FA-FB_DPP_CN

1 Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
34_03	34_03_FA-FB_DPP_CN	Cover Note
34_03a	34_03a_FA-FB_DPP_ED	EFRAG Due Process Procedures for the EFRAG Financial Reporting Activities – Entwurf Unterlage öffentlich abrufbar unter: https://www.efrag.org/sites/default/files/sites/webpublishing/SiteAssets/EFRAG%20Exposure%20Draft%20-%20FR%20Due%20Process%20Procedures-September%202024.pdf
34_03b	34_03b_FA-FB_DPP_DRSC_SN	Entwurf einer DRSC-Stellungnahme - Unterlage nicht öffentlich

Stand der Informationen: 19.11.2024.

2 Ziel der Sitzung

- 2 Am 19. September 2024 veröffentlichte EFRAG einen Entwurf der **EFRAG Due Process Procedures for the EFRAG Financial Reporting Activities** (DPP). Mit dem Entwurf werden bisher interne Vorgaben und Verfahrensweisen formalisiert. Die Kommentierungsfrist endet am 31. Dezember 2024.
- 3 Der Fachausschuss wurde in seiner 33. Sitzung am 5. November 2024 über die Inhalte des Entwurfs informiert. Im Rahmen der Sitzung wurden die drei von **EFRAG** formulierten **Konsultationsfragen** diskutiert. Auf Basis der Diskussion hat der DRSC-Mitarbeiterstab einen **Entwurf für eine Stellungnahme** erarbeitet (vgl. Unterlage **34_03b**). Ergänzungen des Mitarbeiterstabs, die

über die Diskussion in der letzten Fachausschusssitzung hinausgehen, sind in blau gekennzeichnet.

4 Der Fachausschuss wird um Beurteilung und Diskussion der Stellungnahme gebeten.

3 Hintergründe zur Überarbeitung der EFRAG DPP

- 5 Der bisherige EFRAG Due Process im Bereich der Finanzberichterstattung basierte vornehmlich auf internen Regelungen. Nachdem im März 2023 ein Due Process für Sustainability Reporting verabschiedet wurde, soll nun auch der EFRAG Due Process für die Finanzberichterstattung formalisiert werden. Der Entwurf lehnt sich an die EFRAG DPP für die Nachhaltigkeitsberichterstattung an.
- 6 Vor Veröffentlichung des Entwurfs wurden die Änderungen der Due Process Procedures in den EFRAG-Gremien (u.a. EFRAG FR Board, EFRAG FR TEG, dem EFRAG Due Process Committee, dem EFRAG Administrative Board) erörtert. Das EFRAG Administrative Board hat die Änderungen an den Due Process Procedures in seiner Sitzung vom 23.07.2024 verabschiedet. Die öffentliche Konsultation begann am 19. September 2024 und endet am 31. Dezember 2024.
- 7 Die Due Process Procedures sind durch die EFRAG General Assembly anzunehmen.

4 Fragen zur Konsultation

- 8 Im Entwurf werden die folgenden Fragen zur Konsultation gestellt:

Zielsetzung und Hauptprinzipien

Currently, a thorough due process is applied for financial reporting but it is formalised only at a high level in the EFRAG Internal Rules. This document aims to formalise and explain in more detail the due process procedures to be followed by EFRAG when dealing with financial reporting issues

Question 1 – Objective and general principles

Does the EFRAG financial reporting due process meet your needs?

Is the EFRAG DPP sufficiently clear and contains all information you would expect?

Konsultationsfristen

Currently EFRAG Internal Rules do not establish a minimum comment period on its consultations. In practice EFRAG's consultation deadlines depend on the IASB's consultation deadlines for each project and should normally (but not always) be a little shorter to allow the timely response to the IASB consultation. The EFRAG consultation deadlines also consider that the EFRAG Secretariat has sufficient time to analyse properly the comment letters received. However, EFRAG considered that it was important to establish a minimum comment period of 30 days on its consultations unless there is a need for an accelerated due process. In the latter case, the EFRAG Administrative Board, in its oversight role of due process, will need to provide approval (thus, the comment period can only be reduced to less than 30 calendar days after approval from the EFRAG Administrative Board supported by its DPC).

Question 2 – Public consultation deadlines

Do you agree with EFRAG's proposals in paragraphs 5.6 and 5.7 on public consultation deadlines, including a minimum comment period of 30 days on its consultations?

Erhaltene Stellungnahmen

Currently EFRAG Internal Rules do not provide detailed guidance on the treatment of comment letters received after its deadlines. In practice, the comment letters received after the comment deadline but before the EFRAG FR TEG meeting are included in the EFRAG agenda papers to the extent possible and uploaded on the EFRAG website. The Comment letters that are received after the EFRAG FR TEG (but before EFRAG FRB meeting) are not included in the EFRAG FR TEG advice. These comment letters may be considered by the EFRAG FRB for the purposes of the EFRAG (final) comment letter and (final) endorsement advice (i.e. are considered on a case-by-case basis, considering the timing of submission). However, comment letters received after EFRAG FRB meeting are not considered by the EFRAG FRB. In these cases, it is indicated on the EFRAG website that the comment letter was not considered by the EFRAG FRB. EFRAG decided to formalise this procedure by including it in the EFRAG Financial Reporting DPP.

Question 3 – Comment letters received

Do you agree with EFRAG’s proposals in paragraphs 6.7 to 6.11 on comment letters received after EFRAG’s comment deadline?

5 Bisherige Befassung des FA FB

9 Der FA FB erörterte in seiner 33. Sitzung am 5. November 2024 die vorgeschlagenen Due Process Procedures. Der FA FB äußerte die folgenden Anmerkungen zum Entwurf:

- Der FA FB begrüßt die Niederschrift der Due Process Procedures.
- Der FA FB stimmte grundsätzlich den in den Due Process Procedures dargelegten Regelungen zu. Er regt an, die Due Process Procedures für die Finanzberichterstattung und für die Nachhaltigkeitsberichterstattung zu vereinheitlichen. Sollte es bei zwei separaten Dokumenten bleiben, sollten die Schritte und die Formulierungen zwischen beiden Dokumenten möglichst angeglichen werden. Die Dokumente sollten zudem auf Inkonsistenzen geprüft werden.
- Der FA FB diskutierte außerdem die fehlende Regelung zu Enthaltungen des EFRAG FRB. Es wurde darauf hingewiesen, dass eine Regelung getroffen werden sollte. Zudem sollte dargelegt werden, welche Folgen abweichende Voten von TEG-Mitgliedern haben. Es ist beispielsweise offen, ob sich die TEG-Mitglieder in diesem Fall vor dem FRB erklären dürfen oder gar müssen. Gegebenenfalls sollten für verschiedene Konsultationsdokumente unterschiedliche Vorgehensweisen festgelegt werden.

6 Fragen an den FA FB

10 Dem Fachausschuss werden zur Sitzung die folgenden Fragen vorgelegt:

Fragen

- Welche Anmerkungen bzw. Ergänzungen hat der FA FB zum vorgelegten Stellungnahmeentwurf (vgl. Unterlage **34_03b**)?
- Welche Themen/Aussagen möchte der FA FB in seinem begleitenden Anschreiben (Cover Letter) an EFRAG hervorheben?